

## Sonstiges

### Iran-Hansa

Rostock. Hansa Rostock wird in der Vorbereitung auf die Rückrunde der Bundesliga am Samstag nachmittag in Teheran gegen die iranische Nationalmannschaft antreten. Im Rahmen des Trainingslagers in Dubai (3. bis 13. Januar) geht es dann drei Tage später in Abu Dhabi gegen den Al Wahda Sports Club. (sid/jW)

### Risi/Marvulli vorne

Zürich. Doppel-Olympiasieger Robert Bartko aus Potsdam und sein belgischer Partner Iljo Keisse haben beim 51. Zürcher Sechstagerennen ihren dritten Saisonsieg verpaßt. Das Duo mußte sich in der Schlußnacht den rundengleichen Schweizern Bruno Risi/Franco Marvulli geschlagen geben. (sid/jW)

### Hirntot

Seoul. Der südkoreanische Profiboxer Choi Yo-Sam (33) ist am Mittwoch für hirntot erklärt worden. Der Fliegengewichtler war nach der Verteidigung des Interkontinentaltitels der World Boxing Organisation (WBO) am 25. Dezember in Seoul gegen den Indonesier Heri Amol ins Koma gefallen. Choi war wenige Sekunden vor Ende des Fights zu Boden gegangen, wieder auf die Beine gekommen und hatte nach Punkten gewonnen. Im Anschluß verlor er das Bewußtsein. Er hatte Gehirnblutungen erlitten, mußte operiert werden. Die lebenserhaltenden Geräte sollen bald abgeschaltet werden. (sid/jW)

### Erschlagen

Nairobi. Der ehemalige 400-Meter-Läufer Lucas Sang ist Opfer der Unruhen in Kenia geworden. Er war 1988 in Seoul Olympiateilnehmer mit der 4x400-m-Staffel seines Landes. Am Dienstag wurde er in seiner Heimatstadt Eldoret auf dem Heimweg schlagen. Sang begann als 400-m-Läufer, ehe er auf die doppelte Distanz wechselte, wo er ein begehrter Tempomacher wurde. (sid/jW)  
<https://www.jungewelt.de/artikel/98357.sonstiges.html>